

„Arbeit in den Vereinen hat sich gelohnt“

Landesmeisterschaft: Sportschützenverband Alfeld auf vorderen Plätzen

KREIS ■ Mit 26 Kindern aus vier Vereinen ging der Sportschützenverband Alfeld bei der Landesmeisterschaft Lichtgewehr Auflage und Lichtgewehr Freihand auf dem Bundesstützpunkt Sportschießen in Hannover an den Start.

Insgesamt nahmen rund 170 Kinder an dieser vom Niedersächsischen Sportschützenverband ausgeschrieben Landesmeisterschaft teil. Es wurde in den Altersgruppen der Jahrgänge 1998, 1999, 2000, 2001, 2002 und 2003 gestartet.

Das Herzklopfen bei den Kindern war schon erheblich. Die lange Anreise, die neue Umgebung, viele Zuschauer mit entsprechender Geräuschkulisse, fremde Gewehre, fremde Schießaufsicht/Betreuer, ungeduldiges Warten auf den Start, gespannte Verfolgung der Ergebnisse der Mitstreitenden hinterließen bei der oder dem Einen oder Anderen schon Spuren im Ergebnis. Dennoch, mit drei Landesmeistertiteln (Lara Thiemeyer SG Graste, Nina Klingebiel SV Barfelde, Corvin Cliem SG Duingen), einem Vizelandesmeister in der Einzelwertung (Johanna Warnebold SG



Landesmeisterschaft Lichtgewehr - Auflage 2009 in Hannover: Die erfolgreichen Teilnehmer des Sportschützenverbandes Alfeld.

Graste), einem Vizelandesmeister in der Mannschaftswertung (SSG Sieben Berge), zwei Bronzeplätzen (Celina Alrutz SV Barfelde, Mika Freimann SV Barfelde) und zwei vierten Plätzen (Alexandra Wieters SG Graste, Michel Gittermann SV Barfelde) kehrten die jüngsten SSG-

Schützen aus Hannover zurück. Teilweise in Begleitung ihrer Eltern herrschte unter den Teilnehmern des SSG Alfeld, die sich schon aus den Rundenwettkämpfen kannten, eine gute Stimmung.

Es ging richtig familiär zu. So konnten sich die Teilnehmer auch über gute Ergebnis-

se und Platzierungen der Mitschützen sowie über den Barfelder Kuchen, den sich alle munden ließen, freuen. Man tröstete sich auch gegenseitig, wenn es nicht so gut gelaufen war.

Mit drei Landesmeistertiteln und den weiteren Platzierungen ist der Sportschützenverband Alfeld der erfolgreichste Kreisverband innerhalb des Niedersächsischen Sportschützenverbandes in diesen Wettkampfklassen.

Der Verbandsvorsitzende Rudi Schatz, der sich während des gesamten Wettkampfes bis zur Siegerehrung auch mit um die Betreuung seiner jüngsten Schützen gekümmert hat, war voll des Lobes: „Ich gratulierte allen Kindern zu ihrer tolle Leistung.“ Sein Dank galt aber auch den Betreuern und Eltern aus den teilnehmenden Vereinen. „Die Arbeit in den Vereinen hat sich gelohnt. Unser Familientag im Schützenhaus im Jahre 2008 hat sich bereits hiermit ausgezahlt. Wir sind auf dem richtigen Weg. Die Erfolge sollten uns alle ermutigen, diesen eingeschlagenen Weg auch weiter zu beschreiten.“